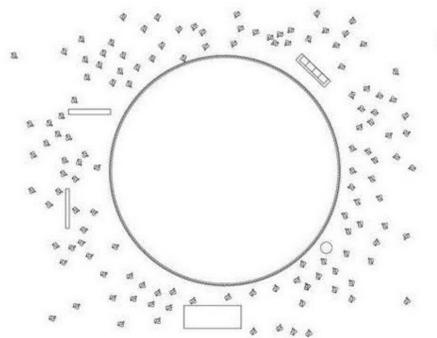


RAUMPILOT I/II – BA/MA

AUFGABE WiSe 16/17



Zwar weiß man noch nicht genau wann, aber mit Sicherheit wird der neue Flughafen BER irgendwann in Betrieb gehen. Der existierende Flughafen Tegel wird dadurch seine Bedeutung verlieren und ist schon heute für Architekten und ihre Planungen, Ideen und Visionen geöffnet. Die aktuellste Projektplanung geht zurzeit von einer großen umfassenden Zonierung und Strukturierung des Flughafenumfeldes aus. Diese sehen sowohl Gewerbe, Industrie, Wohnen und studentisches Leben (Umzug der Beuth Hochschule) vor. Im Zuge dessen wird das ehemalige Flughafenumfeld einer revitalisierenden Urbanisierung unterworfen und das Gebiet wird sich vollkommen verändern. Die gebaute Dichte und die damit verbundene Einwohnerschaft werden stark anwachsen und neue Herausforderungen an die Infrastruktur stellen: bestehende Gesundheits-, Nahversorgungs- und Sozialeinrichtungen werden dem erhöhten Bedarf nicht gewachsen sein. Vor diesem Hintergrund müssen neue Einrichtungen geschaffen werden, die den zukünftigen Bedarf an ebendiesen Flächen nachkommen und auch mögliche zukünftige Veränderungen mit beachten.

Die Entwurfsaufgabe im WiSe 16/17 ist, einen neuartigen hybriden Baukörper zu entwickeln, der zukunftsweisende Visionen vorzeigen soll und auch berücksichtigen kann. Der **Raumpilot** unterliegt dabei nicht nur einer speziellen Nutzung, sondern soll als manipulatives Konstrukt gedacht werden. Er soll Raum für unterschiedliche Nutzungen (**Diabetes-Zentrum**, Sozialstation, Sportzentrum, Kindertagesstätte etc.) schaffen, ohne dabei als Fremdkörper von dem Umfeld wahrgenommen zu werden. Er soll sich ganz selbstverständlich in das zukünftige städtische Gefüge einfügen und das Thema Diabetes mit neuen, innovativen Ideen aufgreifen.

Im Entwurf sollen verschiedene Bauweisen, -systeme und -techniken analysiert und diskutiert werden. Mischkonstruktionen stellen dabei einen großen Entwurfseinfluss dar, die auch durch einen intelligenten Materialmix getragen werden.

Die Zusammenarbeit mit den Fachgebieten Tragwerksentwurf und -konstruktion (Prof. Rückert) sowie Landschaftsgestaltung (Prof. Schmidt, Beuth Hochschule) ist dafür vorgesehen. Beide Fachgebiete werden den Entwurf begleiten.

Entwerfen von Krankenhäusern und Bauten des Gesundheitswesens
Prof. Chr. Nickl-Weller WM G. Gerber WM Á. Valera Sosa WM M. Theißen-Helling